

Sicherheit, Renditechancen und Steuervorteile: NÜRNBERGER VermögensPlan jetzt auch mit Inflationsschutz

Nürnberg, im März 2008

1

Erneut bietet die NÜRNBERGER Lebensversicherung AG mit einer zertifikatgebundenen Rentenversicherung gegen Einmalbeitrag ihren Kunden Sicherheit, Renditechancen und Steuervorteile. Der neue NÜRNBERGER VermögensPlan 2020/1 beinhaltet jetzt erstmals über die Kapitalgarantie hinaus einen Inflationsschutz. Am 23. Mai endet die Zeichnungsfrist.

Beim NÜRNBERGER VermögensPlan 2020/1 wird der Einmalbeitrag von mindestens 5.000 EUR in einem Zertifikat der Londoner HSBC-Bank – einer der weltweit größten Banken mit hervorragenden Ratings – auf den europäischen Aktienindex Dow Jones EURO STOXX 50^{® 1)} angelegt. Die Laufzeit des Zertifikats beträgt zwölf Jahre. Bei Laufzeitende am 1. Juni 2020 erhalten die Anleger ihren Einmalbeitrag zuzüglich 100 Prozent der mittleren jährlichen Kursentwicklung des Dow Jones EURO STOXX 50[®]-Index. Sie betrug in den letzten zwölf Jahren (Stichtag jeweils 1. Februar) 114,3 Prozent². Damit wären aus am 1. Februar 1996 angelegten 30.000 EUR nach zwölf Jahren 64.281 EUR geworden.

Im ungünstigsten Fall bekommen die Anleger 2020 eine garantierte Mindestleistung von 130,5 Prozent des Einmalbeitrages. Wenn sich der Kapitalmarkt bis zum Ende der Zeichnungsfrist positiv entwickelt, wird dieser Wert weiter angehoben. Eine zweite Garantie sorgt dafür, dass das Geld auch in Zeiten hoher Inflationsraten seinen Wert behält: Sollte die Inflation während der Laufzeit zum Beispiel bei jährlich 3 Prozent liegen, stehen den Kunden 142,6 Prozent des Einmalbeitrages zu.

Nach Ablauf der Aufschubdauer – also frühestens ab 1. Juni 2020 – erhält der Kunde eine lebenslange Rente oder wahlweise eine Kapitalauszahlung. Bei einer Versicherungsdauer von mehr als zwölf Jahren wird das Geld nach Ablauf des Zertifikats in einem vom Kunden wählbaren Investmentfonds angelegt. Stirbt der Versicherungsnehmer während der Laufzeit des Zertifikats, zahlt die NÜRNBERGER den Wert des Zertifikats an den Bezugsberechtigten zurück, mindestens aber den eingezahlten Betrag.

Da es sich beim NÜRNBERGER VermögensPlan um eine aufgeschobene Rentenversicherung handelt, werden Kapitalauszahlungen aus Verträgen, die nach dem 60. Lebensjahr enden und mindestens zwölf Jahre gelaufen sind, nur zur Hälfte besteuert.

Beispiel: Ein 48-jähriger legt 30.000 EUR im NÜRNBERGER VermögensPlan 2020/1 an. Mit 60 erhält er bei einer Wertentwicklung des Zertifikats von 6 Prozent p. a. eine Auszahlung von 60.000 EUR. Die Erträge von 30.000 EUR sind zur Hälfte zu versteuern. Bei einem Steuersatz von 35 Prozent zahlt der Anleger dafür 5.250 EUR. Bei Direktanlage in einem Zertifikat würde die Belastung durch die Abgeltungsteuer 7.500 EUR betragen.

**Zertifikat der HSBC auf den
Dow Jones EURO STOXX 50[®]****Mindestleistung 130,5 Prozent****Lebenslange Rente oder Kapital****Steuervorteil durch Versicherungsform**



Wählt der Kunde des NÜRNBERGER VermögensPlans statt der Kapitalauszahlung die lebenslange Rente, ist nur der Ertragsanteil zu versteuern. Erträge während der Aufschubdauer sind nicht zu versteuern, auch Todesfall-Leistungen sind einkommensteuerfrei.

Der NÜRNBERGER VermögensPlan 2020/1 eignet sich besonders für Kunden, die eine sicherheits- und zugleich renditeorientierte Einmalanlage zum Beispiel für Abfindungen, Erbschaften oder abgelaufene Lebensversicherungen suchen.

Er ist überdies flexibel: So kann während der Aufschubdauer Kapital entnommen werden, außerdem können Rentengarantiezeiten vereinbart werden, und es ist möglich, bei Rentenbeginn die Absicherung von Hinterbliebenen einzuschließen.

Todesfall-Leistung steuerfrei

2

Zielgruppen

Flexibilität

1) Der Dow Jones EURO STOXX 50®-Kursindex und seine Marken sind geistiges Eigentum der Stoxx Limited, Zürich, Schweiz, und/oder Dow Jones & Company, Inc., eine Gesellschaft unter dem Recht von Delaware, New York, USA (die „Lizenzgeber“), welches unter Lizenz gebraucht wird. Die auf dem Index basierenden Wertpapiere sind in keiner Weise von den Lizenzgebern gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und keiner der Lizenzgeber haftet diesbezüglich.

2) Diese Betrachtung der Vergangenheit basiert auf historischen Daten. Sofern Daten zum Dow Jones EURO STOXX 50® zur Verfügung standen (1998-2007), sind diese Werte herangezogen worden, andernfalls wurde analog der Zusammensetzung des Index der gewichtete Durchschnitt der im Dow Jones EURO STOXX 50® enthaltenen Einzeltitel (1996 – 1998) zugrunde gelegt. Künftige Wertentwicklungen können aus der Vergangenheitsentwicklung nicht abgeleitet werden.